

Völklinger



KIRCHENKURIER



Entschieden umkehren

März
2025

Glaube braucht Entschiedenheit

Um der guten Nachricht, der Frohbotschaft, dem Evangelium zu glauben, heißt auch, eine Entscheidung zu treffen für das Unvorstellbare, das Unglaubliche. Noch mehr, es heißt, solche Geschichten und Erfahrungen zu erzählen, zu verkünden.



Das kann zum Beispiel der Glaube an einen Frieden unter den Völkern sein, die sich über Jahrzehnte, gar Jahrhunderte nur als „Erzfeinde“ begegnet sind. Daraus entsteht eine Geschichte von einzelnen Menschen, die Grenzen und Vorurteile überwunden haben, weil sie vom Frieden Gottes überzeugt waren und den ersten Schritt wagten.

Das kann beispielsweise der Glaube an Gerechtigkeit sein, der gerade dort wachgehalten wird, wo sie zu verschwinden droht. Gerechtigkeit wird so zur steten Mahnung an ein von Macht geprägtes System. Daraus entsteht eine Geschichte von Menschen, die gleich und unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht und ihrem sozialen Status behandelt werden.

Das kann zum Beispiel der Glaube an Wahrheit sein, die frei ausgesprochen werden darf, auch wenn sie für manche schmerzhaft ist. Daraus entsteht eine Erzählung, wie die Wahrheit das Falsche, Verlogenen, Halbwahre beiseiteschiebt und so ein neues Zusammenleben, das nicht mehr von Misstrauen und Lüge geprägt ist, ermöglicht. Sie erzählt auch vom Diskurs und Streitgespräch mit anderen Denkweisen, um die eigene Entschiedenheit gut zu begründen.

An diese Frohbotschaft zu glauben und sich für sie zu entscheiden, klingt lebensfremd. Doch eine solche Entschiedenheit bringt andere Erzählungen

hervor. Sie stellen die Liebe Gottes, seine dauernde Entschiedenheit für uns, in den Vordergrund. Sie erzählen vom Mut, gerade dort Hoffnung zu bewahren, wo sie verloren scheint. Sie zeigen, dass Ohnmacht eine unglaubliche Stärke in sich trägt und freimachen kann. Sie verweisen auf die kurze Haltbarkeit einer bloßen Machtherrschaft. Sie halten den Glauben an eine gute und gelingende Zukunft der Erde wach. Dafür braucht es an manchen Stellen eine Umkehr. Eine Abkehr von Halbwahrheiten und Besänftigungen, Selbstvertröstungen und von Wegschauen. Es braucht eine Entschiedenheit für eine Gemeinschaft, die sich Gott und seiner Herrschaft anvertraut. In solch einer Gemeinschaft hat das Reich Gottes begonnen.

Ralf Winter



FastenAkzente

in der Pfarrkirche St. Eligius
jeweils sonntags um 17 Uhr



09. März	Geistliche Abendmusik
16. März	Kreuzweg
23. März	Andacht
30. März	Konzert Ensemble 85
6. April	Geistliche Abendmusik
14. April	Bußgottesdienst (Montag, 18 Uhr!)



GEISTLICHE ABENDMUSIK

mit Orgelmusik
zur Fastenzeit

Jonas Mayer

an der Stahlhuth-Klais-Orgel

09. März 2025 | 17 Uhr

06. April 2025 | 17 Uhr

Eine Veranstaltung des Orgelbauvereins Sankt Eligius Völklingen e.V.



VON KIRCHTURM ZU KIRCHTURM

Hauskommunion

KommunionhelferInnen kommen gerne zu Ihnen nach Hause

Die Krankenkommunion ist zwar kein eigenes Sakrament, stellt aber die Verbindung zwischen den Kranken, die nicht mehr- oder vorübergehend nicht - an den Feiern der Gemeinde teilnehmen können und der Gemeinschaft in der Pfarrgemeinde her. Wenn Sie selbst nicht in der Lage sind, die Gottesdienste in der Kirche mitzufeiern oder wenn Sie Angehörige haben, die in einer solchen Lage sind, dann besteht die Möglichkeit, dass Sie bzw. Ihre Angehörigen durch ehrenamtliche KommunionhelferInnen oder auch durch einen Seelsorger das Sakrament der Heiligen Kommunion zuhause empfangen können. Wenn Sie für sich



selbst oder für Angehörige einen Krankenbesuch wünschen, so wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro unter Telefonnummer 06898/914 68 00.

Guido Speicher

Firmung 2025

Hier die nächsten Termine auf dem Weg zur Firmung im Mai:

Firm-Workshop Nr. 2

Freitag, 07.03.	17.00 h bis 20.00 h
Samstag, 08.03.	14.00 h bis 17.00 h
Sonntag, 09.03.	10.00 h bis 13.00 h
Sonntag, 09.03.	14.00 h bis 17.00 h

Firm-Workshop Nr. 3

Freitag, 04.04.	17.00 h bis 20.00 h
Samstag, 05.04.	14.00 h bis 17.00 h
Sonntag, 05.04.	10.00 h bis 13.00 h
Sonntag, 06.04.	14.00 h bis 17.00 h

Jeweils in der Formatwerkstatt Kardinal Maurer Str.17, 66346 Püttlingen

Verantwortlicher Seelsorger:

Pastoralreferent Klaus Friedrich

Tel.: 06898-689890 | E-Mail: Klaus.Friedrich@bistum-trier.de

Klick dich ein!



Gruppe A

Gruppe B

Gruppe C

Gruppe D

Gruppe A

Gruppe B

Gruppe C

Gruppe D

Erwachsenenfirmung in Trier Interessierte können sich melden

Jährlich bietet das Bistum neben den Firmungen, die vor Ort in den Pfarreien oder Pastoralen Räumen angeboten werden, auch eine Erwachsenenfirmung im Dom zu Trier statt. Diese findet am 11. Mai (Sonntag) um 10 Uhr statt. Firmspender wird Weihbischof Robert Brahm sein. Die Firmung ist neben Taufe und Kommunionempfang eines der „Eingangs“-Sakramente. In der orthodoxen Christen-

heit werden sie zusammen bei der Taufe gespendet, bei uns hat sich eine stufenweise Praxis mit zeitlichen Abständen entwickelt. Bei Erwachsenentaufen werden aber auch bei uns alle drei Sakramente in einer Feier gespendet. Wer also nach der Erstkommunion die Firmung bisher nicht empfangen hat, kann dies gern immer noch tun. Alle Interessierten möchten sich bitte bis zum 1. April (Dienstag) im Pfarrbüro gemeldet haben und den Termin in Trier vormerken.

Bernd Schikofsky

Einladung ins Begegnungszentrum Pessach-Mahl-Feier findet an Gründonnerstag statt

„Für das Verständnis der Eucharistiefeier ist es sehr nützlich, wenn man weiß, wie eine jüdische Ostermahlzeit oder ein religiöses Freundschaftsmahl ausgesehen hat, denn in diesem Rahmen hat Jesus die Eucharistie eingesetzt. Dabei ist es unwichtig, ob das letzte Abendmahl Jesu ein Pessach-Mahl war oder nicht (die Evangelien berichten eigentlich nur von dem, was daran neu war und über den Rahmen des Pessach-Mahls hinausging; zur Zeit Jesu unterschied sich ein jüdisches Gast- oder Festmahl zudem wenig vom Pessach-Mahl - abgesehen vom Pessach-Lamm) Dem Pessach-Mahl und der Eucharistiefeier gemeinsam ist das dankbare Erzählen dessen, was uns von



Gott her Gutes widerfahren ist - die Erinnerung an Gottes Heilstaten in der Vergangenheit gibt Hoffnung beim Aufbruch in eine befreite Zukunft mit Gott.“ (*Aus verschiedene Quellen zusammengetragen.*)

Am 17. April (Donnerstag) um 20 Uhr (im Anschluss an die Messe vom letzten Abendmahl) im Begegnungszentrum St. Eligius. Den Abschluss nach dem Mahl feiern wir um circa 22 Uhr mit der Anbetung des Allerheiligsten.

Kosten für die Bewirtung: 18 €
Anmeldung:
Pfarrbüro Püttlingen unter Telefon 06898-66041 oder per E-Mail an st-michael.puettingen@bistum-trier.de

Wer Interesse hat den Abend mitzubereiten, melde sich doch bitte im Pfarrbüro Püttlingen.

Francesco Caglioti



Passionskonzert am 30. März Männerkammerchor Ensemble85 zu Gast in St. Eligius

Am 30. März (Sonntag) um 17 Uhr gastiert der Männerkammerchor Ensemble 85 im Rahmen seiner traditionellen Passionskonzerte in der Katholischen Kirche St. Eligius Völklingen. Wenn die Welt in Dunkelheit versinkt, wenn die Zeit stillzustehen scheint – die Passion Christi ist ein Moment tiefster Erschütterung und zugleich größter Hoffnung. Unter dem Titel **„Wenn die Erde still steht“** lädt der Männerkammerchor Ensemble 85 im Jahr seines 40. Bestehens zu einem eindrucksvollen Abend ein, der die existenziellen Fragen von Leid, Tod und Erlösung in den Mittelpunkt stellt. In diesem Konzert verweben sich berührende Chorwerke und nachdenkliche Texte zu einer musikalischen Meditation, die das Karfreitagsgeschehen in seiner ganzen Tiefe erfahrbar macht. Unter der Leitung von Professor Matthias Rajczyk präsentiert Ihnen das Ensemble 85 neben dem namensgebenden *When the earth stands still* von Macdonald auch Ola Gjeilo's beeindruckendes *Ubi caritas* sowie das ergreifende *Nearer, my god, to thee* (Näher, mein Gott, zu dir) in einem Satz von Stevens. Auch das von de Victoria vertonte *Popule meus*, das wegen seines fesselnden Ausdrucks seit Jahrhunderten Menschen in seinen Bann zieht, die romantische Vertonung von Klein's *Ich hebe die Augen zu dir* oder das Spiritual *Swing low, sweet chariot* stehen auf dem Pro-



ENSEMBLE 85
MÄNNERKAMMERCHOR

WENN DIE ERDE STILL STEHT

CHORMUSIK ZUR PASIONSZEIT

SA. 29.03. | 19 UHR | ST. LUDWIG SAARLOUIS
SO. 30.03. | 17 UHR | ST. ELIGIUS VÖLKLINGEN
SA. 05.04. | 18 UHR | ST. KATHARINA SCHEUERN
SO. 06.04. | 18 UHR | ST. FRANZISKUS UREXWEILER
FR. 18.04. | 15 UHR | KULTURKLOSTER HERMESKEIL

LEITUNG: MATTHIAS RAJCZYK - EINTRITT FREI

gramm. Erleben Sie einen Abend der Stille und der Klänge – tief, bewegend, eindringlich und zeitlos. Lassen Sie sich berühren und nehmen Sie sich die Zeit, nachzudenken und innezuhalten.

Der Eintritt zum Konzert ist – wie stets – frei; freiwillige Spenden sind dem Ensemble 85 zur Deckung seiner Ausgaben willkommen.

Jonas Mayer

100 Jahre Stahlhuth-Klais-Orgel Noch drei Jahre bis zum großen Jubiläum

Im Jahr 1928, also vor 97 Jahren, wurde die erste Orgel von St. Eligius nach Luisenthal verkauft und unsere aktuelle Orgel von der Firma Stahlhuth aufgestellt. Im Laufe der Jahre gab es zahlreiche Initiativen zu Erhalt und Modernisierung der Orgel, die seit 1977 maßgeblich vom Orgelbauverein St. Eligius Völklingen e.V. getragen wurden. Da ist zum einen der große Umbau mit Erweiterung der Orgel durch die Firma Klais in den 1980er Jahren zu nennen, zum anderen die Reinigung mit Erweiterung im Jahre 2012, die unter großer Beteiligung Ehrenamtlicher stattfand. In drei Jahren steht nun das 100-jährige Jubiläum unserer bedeutsamen Stahlhuth-Klais-Orgel an. Der allgemeine Zustand der Orgel ist weiterhin sehr gut. Trotz allem ist eine weitere, größere Maßnahme notwendig, die 2012 aus Kostengründen noch nicht angegangen werden konnte. Es geht hierbei um den Austausch der Setzeranlage und der Spieltischelektronik im Allgemeinen. Beides stammt aus dem 1980er Jahren und Austausch ist früher oder später unausweichlich. Erste

Angebote wurden schon eingeholt und es ist davon auszugehen, dass ein höherer fünfstelliger Betrag aufgebracht werden muss, um diese Arbeiten ausführen lassen zu können. Personen, die dieses Anliegen unterstützen möchten, haben dazu mehrere Möglichkeiten. Neben einer klassischen Spende an den Orgelbauverein kann das auch die Mitgliedschaft in diesem sein. Weiterhin zählt der Besuch unserer kirchenmusikalischen Veranstaltungen dazu. Ab März bietet die Pfarrei in Zusammenarbeit mit dem Orgelbauverein wieder die „Geistliche Abendmusik“ an, bei denen die Orgel in besonderer Weise erlebbar wird. All diese Aktivitäten sind in einer Broschüre zusammengefasst, die in unseren Kirchen ausgelegt ist. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Jonas Mayer



Spendenkonto:

Orgelbauverein St. Eligius Völklingen e.V.
Sparkasse Saarbrücken
DE40 5905 0101 0000 2254 08

Für Spendenbescheinigungen bitte die Adresse angeben!



Das Pfarrbüro St. Eligius ist am 2. April (Mittwoch) ganztägig geschlossen.

Im seelsorglichen Notfall erreichen Sie einen Seelsorger unter der Telefonnummer: 06898 / 9 14 68 25.
(kk)



Abschied nach fast 20 Jahren

Schwester Erika Maria beendet ihren Dienst im Josefshaus

Schwester Erika Maria Rademacher vom Orden der Waldbreitbacher Franziskanerinnen hat nach fast 20 Jahren ihren Dienst im ordenseigenen Josefsheim beendet. Sie hat in dieser Zeit unendlich viele Menschen seelsorgerlich begleitet und war das Gesicht der Kirche vor Ort, auch für die Angestellten. Sie hat die Gottesdienste organisiert, sie selbst durchgeführt oder in Zusammenarbeit mit den katholischen oder evangelischen Geistlichen, die zur Verfügung standen. Am 4. Februar (Dienstag) haben Pfarrer Karl Josef Renner, Prädikant Rudi Fey, Pfarrer Klaus Köhler und Dekan Bernd Schikofsky sie im Rahmen eines ökumeni-

schen Gottesdienstes verabschiedet. Hausleiter Axel Lindemann würdigte ihre Verdienste in einer Rede zu Beginn. Im Anschluss waren die Kolleginnen und Kollegen, sowie die Gäste zu einem Empfang eingeladen. Es wurde viel erzählt und gelacht. Wir wünschen Schwester Erika Maria alles Gute für die Zukunft und sind froh, sie als „Rentnerin“ erst mal noch in Völklingen zu haben.

*Foto: Axel Lindemann
Text: Bernd Schikofsky*



von links: Sarah Mansion, Leitung Sozialer Betreuungsdienst, Axel Lindemann Einrichtungsratsleitung, Sr. Erika Maria, Susanne Neu MAV Vorsitzende, Barbara Scherer-Baurowicz Pflegedienstleitung

VON KIRCHTUM ZU KIRCHTUM

TREFFPUNKTE IN DER PFARREI ST. ELIGIUS

Kirchenmusik

- Happy Gospels** jeden Montag von 19.30 bis 21.30 Uhr,
Begegnungszentrum St. Eligius
- Ökumenische
Kantorei** jeden Dienstag von 19.30 bis 21.30 Uhr,
Erlöserkirche Heidstock
- Coro Eligio** vierzehntägig in den geraden Kalenderwochen,
donnerstags von 20 bis 21.30 Uhr
Pfarrheim Fürstenhausen
- Projektchor** 14. und 28. März, jeweils freitags, 19.30 Uhr

Begegnungen in den Pfarrbezirken

- St. Eligius** 2. April (Mittwoch), Frühstück nach der 8.30 Uhr-
Messe, Begegnungszentrum
- St. Konrad** 20. März und 3. April (jeweils donnerstags), 15 bis
18 Uhr, Pfarrsaal (Darmstädter Straße)
- St. Paulus** 2. April (jeweils mittwochs),
17 Uhr, Pfarrheim (Gerhardstraße 172)
- Christkönig** Café Paradies, nach Absprache
(Straße des 13. Januar 201)

weitere Angebote

- Christkönig** jeden Dienstag, 15.30 Uhr, Seniorentanzgruppe
(Straße des 13. Januar 201)
- Italienischer
Bibelkreis** jeden Mittwoch 10 bis 11 Uhr (Begegnungszentrum)
- Christkönig** Jeden Freitag, 16.30 Uhr, Kinderyoga
(Straße des 13. Januar 201)
- Christkönig** Erster Samstag im Monat, 15 bis 18 Uhr,
Gruppenstunde (Straße des 13. Januar 201)
- St. Konrad** vierzehntägig in ungeraden Kalenderwochen,
17 bis 18.30 Uhr, Kids Treff (Darmstädter Straße)

Allgemeines

Bankverbindung der Pfarrei

IBAN: DE 14 5905 0101 0067 1689 71

Sparkasse Saarbrücken



Nächstes Frühstück:

2. April (Mittwoch)

Frühstück nach der Messe um 8.30 Uhr im Begegnungszentrum



Café Eligio ist am 13. April geöffnet Kuchenspenden werden noch benötigt

Anlässlich des Völklinger Frühlingsmarktes am 13. April (Sonntag) öffnet das Café Eligio im Begegnungszentrum St. Eligius seine Pforten. Ab 13 Uhr wird es eine Auswahl an selbstgebacken Kuchen, Kaffee und anderen Getränken geben. Für einen geselligen Aufenthalt stehen etliche Sitzplätze zur Verfügung. Gerne kann der Kuchen auch mit nach Hause



genommen werden. Damit das Team an diesem Tag die Gäste mit verschiedenen Kuchen verwöhnen kann, wird noch um Kuchenspenden gebeten. Wer noch etwas

Süßes dazu beisteuern kann, melde sich bitte bei Rosemarie Gothier unter der Telefonnummer 26902.

Rosemarie Gothier

ST. KONRAD

Begegnung St. Konrad



Die Begegnung trifft sich alle 14 Tage donnerstags von 15 bis 18 Uhr im Pfarrsaal.

Die nächsten Termine sind:

20. März „Ausflug zum Frühstück“ (ab 10 Uhr)
3. April „Spiel Teekessel“

Christa Backe





Treff am Mittwoch

Wann: 2. April

erster Mittwoch im Monat
von 15 bis 18 Uhr

Wo: Pfarrheim, Gerhardstraße 172

Gemeindeteam St. Paulus

HORIZONT

„Wege der Gottese Erfahrung“ Einkehrtag im Geistlichen Zentrum Püttlingen

Der Mensch ist auf der Suche nach dem verborgenen Gott. Der Einkehrtag findet am 22. März (Samstag) von 9 bis 13 Uhr im Geistlichen Zentrum Püttlingen statt und will helfen, Wege zu entdecken, wo Gott heute erkannt werden kann. Der Vormittag mündet in der Feier der Heiligen Mes-

se. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Referent ist Professor im Ruhestand Dr. Stephan E. Müller, Eichstätt

Anmeldungen bis 18. März (Dienstag): Dienstag und Freitagvormittag unter Telefon 06898/6940962, Mail: geistliches.zentrum.puettingen@gmail.com (kk)

Gottesdienste im Kloster Heilig Kreuz in Püttlingen



tägliche Eucharistiefeier 18 Uhr
(auch an Sonn- und Feiertagen)

Stille Anbetung ab 13 Uhr
(donnerstags)



Einladung zur 2. Synodalversammlung des Pastoralen Raumes Völklingen



Völklingen, 15.01.2025

Der Pastorale Raum Völklingen ist nun seit dem 1. Januar 2022 gemeinsam unterwegs, um katholische Kirche vor Ort zu leben. Nachdem im ersten Jahr die Gremien (Rat des Pastoralen Raumes, Verbandsvertretung und Verbandsausschuss) gebildet wurden und die erste Synodalversammlung stattfand, wurde die Vernetzung und Zusammenarbeit in Pastoralen Raum gefördert. Sowohl zwischen und mit den Pfarreien und Orten von Kirche im Pastoraler Raum Völklingen.

Die Synodalversammlung ist der entscheidende Ort, wo die Gläubigen im Pastoralen Raum darum ringen, wie sich die katholische Kirche im Pastoralen Raum Völklingen weiterentwickeln soll. Wir freuen uns, wenn Sie bei dieser Entwicklung dabei sind.

Wir laden Sie deshalb ganz herzlich ein zu unserer zweiten Synodalversammlung die unter dem Motto steht „Zukunft gestalten“ am

**Samstag, 15.03.2025 von 9.30 bis 16.30 Uhr
in der Begegnungskirche Köllerbach,
Kirchstraße 11, 66346 Püttlingen.**

Eingeladen sind alle, die

- sich in der katholischen Kirche im Köllertal, im Warndt und in Völklingen weiter bzw. neu engagieren wollen,
- eine Gruppe vertreten, die sich "als Ort von Kirche" versteht und der Stimmrecht bei der Synodalversammlung erhalten möchte,
- sich für die Zukunft der katholischen Kirche im Pastoralen Raum Völklingen interessieren,
- sich als Projekt, Gruppe, Initiative im Rahmenprogramm der Synodalversammlung präsentieren wollen.

Wir freuen uns über die Anmeldung bis 05.03.2022 per E-Mail an voelklingen@bistum-trier.de unter Nennung der Kontaktdaten und der Initiative/Gruppe, die teilnehmen möchte. Wir werden dann alle, die sich angemeldet haben, über den genauen Zeitrahmen informieren.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.pr-voelklingen.de

Bärbel Hornberger
Vorsitzende des Rates des PastR Völklingen

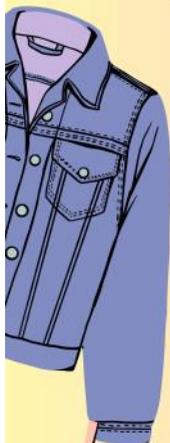
Francesco Caglioti
Für das Leitungsteam

www.pr-voelklingen.de | voelklingen@bistum-trier.de | Tel: 06898 914 68 03
Datenschutzerklärung: <https://www.pr-voelklingen.de/footer/impresum/datenschutzerklaerung/>
25-10-15 Einladung Synodalversammlung Presse



Caritasverband
für Saarbrücken und
Umgebung e. V.

Gemeinwesenarbeit
Wehrdener Berg



GWA Wehrdener Berg

Kleiderstübchen

**Jeden Dienstag
und Mittwoch**

09:30 Uhr - 11:00 Uhr

Haushaltswaren, T-Shirts, Hosen, Kleider
und mehr

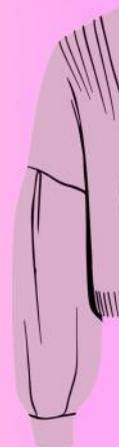
Für Männer, Frauen und Kinder
Alle Größen vorhanden.

Kommt vorbei!

Ansprechpartnerin: Laura Porco

Zilleichstraße 2
66333 Völklingen

porco-l@caritas-saarbruecken.de
06898-8509618



#LEBENSZEICHEN - KARWOCHE & OSTERN 2025

Unterwegs...



...als Pilger*innen der Hoffnung

Unterwegs als Pilger*innen der Hoffnung sind wir eingeladen, den Hoffnungen im eigenen Leben und in dieser zerrütteten Welt nachzuspüren und auf den Grund zu gehen. Mit Blick in diese Welt gibt es viele Lebenssituationen und Lebenswirklichkeiten, in denen um menschenwürdiges Leben gerungen wird und eine Hoffnungsperspektive erforderlich ist. Da fällt es manches Mal schwer, die Hoffnung auf eine gute Zukunft wach zu halten. Auf dem Weg durch die Karwoche zum Osterfest werden wir verschiedenen Pilger*innen der Hoffnung unserer Zeit begegnen, die Zeugnis von der Hoffnung geben, die sie antreibt. Das Angebot will zum Austausch über die eigene(n) Hoffnung(en) einladen, Hoffnung wachsen und Gemeinschaft erfahren lassen und ermutigen, selbst zu Pilger*innen der Hoffnung in dieser Welt zu werden.

Das erwartet Sie:

...ein Impulskartenset,

das Sie pünktlich zur Karwoche auf dem Postweg erreicht.

...Morgenhoffnung für Aufgeweckte:

Von Karmontag bis Ostersonntag besteht täglich um 7:00 Uhr das digitale Angebot zu einem gemeinsamen Morgenimpuls.

(Eine Teilnahme ist via Videokonferenz oder Telefon möglich.)

...Hoffnungsraum für Suchende:

Eine digitale Pinnwand bietet die Möglichkeit, Impulse und Musik nachklingen zu lassen sowie eigene Gedanken und Erfahrungen mit anderen zu teilen und von anderen zu lesen.

...Emmaus für Pilgerfreudige:

Am Ostermontag laden wir zum pilgernden Unterwegssein ein.

Anmeldung und weitere Infos unter
www.eveeno.com/lebenszeichen2025



Begleitung:

Sandro Frank - Michael Meyer -
Kerstin Mikolajewski - Judith Schwickerath

Anmeldeschluss ist der 07.04.2025

**Die Teilnahme
ist kostenfrei!**

Kontakt für Rückfragen:

mail: judith.schwickerath@bistum-trier.de; mobil: 0151-11124413



Da sein. | Pastoraler Raum Merzig

Stiftung GLAUBEN LEBEN | weiterblicken

- ein Angebot ein Angebot des Arbeitsfelds Inklusion im Bistum Trier und des Pastoralen Raums Merzig in Kooperation mit weiterblicken.com - gefördert durch die Stiftung GLAUBEN LEBEN im Bistum Trier



Taufen

Wir freuen uns über die Neugetauften:



Samuele Christoph Incorvaia, Völklingen-Wehrden
Cataleya Meli, Völklingen-Stadtmitte
Theo Waller, Völklingen-Stadtmitte
Julien Marco La Greca, Völklingen-Stadtmitte
Amani Mohammad, Völklingen-Stadtmitte
Leonie Kahl, Völklingen-Stadtmitte

Beerdigungen

Wir gedenken der Verstorbenen:



Barbara Helene Isberner geb. Soulié (89),
Völklingen-Stadtmitte
Maria Theresia Schumacher geb. Bost (75),
Völklingen-Stadtmitte
Katharina Elisabeth De Giuli geb. Jacobs (77),
Völklingen-Stadtmitte
Julianne Bernhard geb. Jakobi (81),
Völklingen-Heidstock
Edeltrud Schöpp geb. Thome (87),
Völklingen-Fürstenhausen
Maria Kreszentia Barth geb. Löwen (90),
Völklingen-Fürstenhausen
Ilona Hauch geb. Wohlers (77), Völklingen-Fenne
Gerda Berta Theisen geb. Krichel (95),
Völklingen-Röchlinghöhe
Herrmann Grün (89), Völklingen-Stadtmitte
Ingrid Christoffel geb. Theobald (79)
Völklingen-Stadtmitte
Anneliese Rothfuchs geb. Enz (87), Püttlingen
Hildegard Maria Kreis geb. Karrenbauer (93),
Völklingen-Heidstock
Roza Klester geb. Dizer (88), Völklingen-Heidstock
Wilhelmine Armanda Fehr geb. Ecker (84),
Völklingen-Heidstock

GOTTESDIENSTE

1. Fastensonntag

Lesungen: Deuteronomium 26,4-10 und Römerbrief 10,8-13
Evangelium: Lukas 4,1-13

Samstag, 8. März

18.30 Uhr St. Konrad Vorabendmesse
(Pfarrsaal)

Sonntag, 9. März

10.30 Uhr St. Eligius Hochamt
musikalisch mitgestaltet von Thomas Kreuter (Bass)
*für Harald Schneider, Brigitte Müller,
Katharina Knauf, Jakob und Elisabeth Nörling,
Johann und Magdalena Günther,
Richard Günther, Hildegard Erler*

17.00 Uhr Christkönig Kamin-Abend

17.00 Uhr St. Eligius Fastenakzent
Geistliche Abendmusik

Mittwoch, 12. März

8.30 Uhr St. Eligius Heilige Messe
(Begegnungs-
zentrum)
*für Josef Stutz, Friedhelm Kleine,
Gertrud Ruoff-Probst, Familie Stein-Petry,
Geschwister Renner, Else Gillen,
Hildegard Krämer*

Donnerstag, 13. März

11.45 Uhr St. Eligius Innehalten

**18.00 Uhr St. Eligius Heilige Messe
mit monatlichem Totengedenken**

18.00 Uhr Christkönig Eucharistische Anbetung

Freitag, 14. März

18.00 Uhr Christkönig Kreuzweg-Andacht



2. Fastensonntag

Lesungen: Genesis 15,5-12.17-18 und Philipper 3,17-4,1
Evangelium: Lukas 9,28b-36

Zählung der Gottesdienstbesucher

Samstag, 15. März

18.30 Uhr St. Michael **Vorabendmesse**
(Kapelle)

Sonntag, 16. März

9.15 Uhr Christkönig **Heilige Messe**
*für Schwester Klara Josefa,
Schwester Agnesina, Schwester Christiana,
Diakon Egon Braun, Pastor Erich Weyrichs*

10.30 Uhr St. Eligius **Hochamt**
musikalisch mitgestaltet vom Coro Eligio
für Christel Dahmen, Andreas van de Loo

17.00 Uhr St. Eligius **Fastenakzent**
Kreuzweg

Mittwoch, 19. März

Heiliger Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

8.30 Uhr St. Eligius **Heilige Messe**
(Begegnungs-
zentrum) *Viertes Jahrgedächtnis für Hans Brehm,
für Edgar Iwen*

Donnerstag, 20. März

11.45 Uhr St. Eligius **Innehalten**

18.00 Uhr St. Eligius **Heilige Messe**

18.00 Uhr Christkönig **Eucharistische Anbetung**

Freitag, 21. März

18.00 Uhr Christkönig **Kreuzweg-Andacht**



3. Fastensonntag

Lesungen: Exodus 3,1-8a.13-15 und 1 Korinther 10,1-6.10-12

Evangelium: Lukas 13,1-9

Samstag, 22. März

- | | | |
|------------------|----------------------------------|--|
| 18.30 Uhr | Schmerzhafte Mutter | Vorabendmesse
<i>Vierwochenamt für Edeltrud Schöpp</i> |
| 18.30 Uhr | St. Konrad
(Pfarrsaal) | Wort-Gottes-Feier
<i>mit Kommunionsspendung</i> |

Sonntag, 23. März

- | | | |
|------------------|----------------------------|---|
| 10.30 Uhr | St. Eligius | Hochamt
musikalisch mitgestaltet von der ökumenischen Kantorei
<i>für Maria und Eligius Thul und Sohn Gerd, Familie Recktenwald-Becker-Kuchlbauer, Elisabeth Kaczmarczyk</i> |
| 10.30 Uhr | Schmerzhafte Mutter | Heilige Messe
der italienischen Gemeinde |
| 17.00 Uhr | Christkönig | Kamin-Abend |
| 17.00 Uhr | St. Eligius | Fastenakzent
Andacht in der Fastenzeit |

Mittwoch, 26. März

- | | | |
|-----------------|---|---|
| 8.30 Uhr | St. Eligius
(Begegnungszentrum) | Heilige Messe
<i>für Paul Henkes, Mutter Angelika Alabama</i> |
|-----------------|---|---|

Donnerstag, 27. März

- | | | |
|------------------|--------------------|--------------------------------|
| 11.45 Uhr | St. Eligius | Innehalten |
| 18.00 Uhr | St. Eligius | Heilige Messe |
| 18.00 Uhr | Christkönig | Eucharistische Anbetung |

Freitag, 28. März

- | | | |
|------------------|--------------------|-------------------------|
| 18.00 Uhr | Christkönig | Kreuzweg-Andacht |
|------------------|--------------------|-------------------------|



4. Fastensonntag (Laetare)

Lesungen: Josua 5,9a.10-12 und 2 Korinther 5,17-21
 Evangelium: Lukas 15,1-3.11-32

Beginn der Sommerzeit

Samstag, 29. März

Keine Vorabendmesse

Sonntag, 30. März

10.30 Uhr St. Eligius Hochamt
*für Friedlob Mihulka, Waltraud Dorsemagen,
 Gertrud Comtesse*

17.00 Uhr St. Eligius Fastenakzent
 Konzert mit dem Ensemble 85

Mittwoch, 2. April

8.30 Uhr St. Eligius Heilige Messe
 (Begegnungs-
 zentrum)
*für Christel Eberhardt, Gabi Heuer,
 Inge Miséré, Inge Bollinger*

Donnerstag, 3. April

11.45 Uhr St. Eligius Innehalten

**18.00 Uhr St. Eligius Heilige Messe
 mit monatlichem Totengedenken**

18.00 Uhr Christkönig Eucharistische Anbetung

Freitag, 4. April

18.00 Uhr Christkönig Kreuzweg-Andacht



St. Eligius	täglich von 10 bis 17 Uhr
Christkönig	täglich von 10 bis 18 Uhr
St. Konrad	täglich von 10 bis 17 Uhr
St. Paulus	donnerstags 15 bis 17 Uhr
Marienkappelle Fürstenhausen	täglich von 10 bis 16 Uhr

5. Fastensonntag

Lesungen: Jesaja 43,16-21 und Philipper 3,8-14
Evangelium: Johannes 8,1-11

Samstag, 5. April

18.30 Uhr St. Paulus Vorabendmesse
(Erlöserkirche)

Sonntag, 6. April

**10.30 Uhr St. Eligius Hochamt
mit Kinderkirche**
für Vincenzo Lumia

14.30 Uhr St. Eligius Taufe des Kindes Luca Wendel

17.00 Uhr St. Eligius Fastenakzent
Geistliche Abendmusik

Gebetsmeinungen des Papstes und des Trierer Bischofs März 2025

- Für Familien in Krisen

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.



- Für alle, die den Ruf Gottes in sich spüren und sich auf den Weg machen, als Priester, Diakon oder in den anderen pastoralen Berufen Gott und den Menschen zu dienen.
- Für alle, die die Fastenzeit zu einer geistlichen Vertiefung des Glaubens und der eigenen Spiritualität nutzen.



Gottesdienst am 2. Februar mit Kinderkirche

(Bilder von Rosemarie Gothier, Bernd Schikofsky)



SO ERREICHEN SIE UNS

Dekan Bernd Schikofsky	9 14 68 - 00
Diakon Patrick Winter	9 14 68 - 05
Dekanatskantor Jonas Mayer	9 14 68 - 00
Im seelsorglichen Notfall	9 14 68 - 25
E-Mail: vorname.nachname@bistum-trier.de	

Pfarrbüro St. Eligius

Rathausstraße 22, 66333 Völklingen

Sekretärinnen:	Doris Kleser und Sandra Rein
Telefon	06898/9 1468 - 00
Fax	06898/9 1468 - 29
Bürozeiten	Montag: 9.00 bis 12.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr Dienstag: 9.00 bis 11.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr Mittwoch: 9.00 bis 12.30 Uhr, nachmittags geschlossen Donnerstag: 9.00 bis 12.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr Freitag: 9.00 bis 12.30 Uhr, nachmittags geschlossen
E-Mail	vorname.nachname@bistum-trier.de
Homepage	www.kirche-vk.de

Büro des Pastoralen Raums

Rathausstraße 22, 66333 Völklingen

Leitungsteam	Dekan Bernd Schikofsky, Katja Biwer, Francesco Caglioti
Sekretariat:	Anke Dörr und Daniela Kindel
Telefon:	06898/9 1468 - 03
E-Mail	vorname.nachname@bistum-trier.de
Homepage	www.pr-voelklingen.de

Herausgeber:

Kirchengemeinde St. Eligius, Rathausstraße 22, 66333 Völklingen
V.i.S.d.P.: Dekan Bernd Schikofsky

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de **Auflage:** 750 Stück

Erscheinungsweise: Erster Sonntag im Monat **Preis:** 50 Cent

Redaktionsschluss: 14. März (Freitag)
Die nächste Ausgabe geht vom bis 5./6. April bis 3./4. Mai

